

238489-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (HLS) nebst Energieberatung für Neubau einer Kita der Gemeinde Reiskirchen
OJ S 72/2025 11/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Reiskirchen

E-Mail: frischknecht@hfk.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (HLS) nebst Energieberatung für Neubau einer Kita der Gemeinde Reiskirchen

Beschreibung: Zu erbringen sind alle Grundleistungen der Leistungsphasen 2 bis 9 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (§ 55 Abs. 3 HOAI i.V.m. Anlage 15 zu HOAI 2021) der Anlagengruppen: 1. Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, 2. Wärmeversorgungsanlagen, 3. Lufttechnische Anlagen sowie Energieberatung und Fördermittelakquise durch Energieeffizienz Experten für kommunale Nichtwohngebäude

Kennung des Verfahrens: 8a97b730-df5d-43ca-bce6-0c37b81bc797

Interne Kennung: R-Kita-EH-06

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71315200

Bautechnische Beratung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau,

71312000 Beratung im Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gemeinde Keiskirchen Ortsteil Ettingshausen

Postleitzahl: 35447 Reiskirchen

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schulstr. 17

Stadt: Reiskirchen

Postleitzahl: 35447

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Für das Angebot sind die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichten Unterlagen zu verwenden. Das Angebot ist mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen gemeinsam, rechtzeitig elektronisch über eHAD einzureichen. 3. Bewerbergemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bewerbergemeinschaft ist grundsätzlich nicht möglich. Bewerbergemeinschaften haben mit der Bewerbung eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, dass sie eine Bietergemeinschaft bilden wollen und im Auftragsfall gesamtschuldnerisch, insbesondere für Erfüllung und Schadensersatz, haften. Außerdem ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat einen eigenen Bewerbungsbogen auszufüllen und zu unterzeichnen. Diese Bewerbungsbögen sind gemeinsam mit einem Bewerbungsanschreiben, das der bevollmächtigte Vertreter zu unterzeichnen hat, einzureichen. 4. Enthalten die Ausschreibungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Widersprüche, Unvollständigkeiten, Unklarheiten, Fehler oder Rechtsverstöße, so hat der Bewerber den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen. 5. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 06.05.2025 um 10:00 Uhr beim Auftraggeber über die Vergabeplattform eHAD eingegangen sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (HLS) nebst Energieberatung für Neubau einer Kita der Gemeinde Reiskirchen

Beschreibung: Die Gemeinde Reiskirchen plant im Ortsteil Ettingshausen die Errichtung einer Kindertagesstätte (im Weiteren Kita) mit 6 Gruppen. Der Neubau soll die bisher für den Kita-betrieb angemieteten Räume (Am Bahnhof 33, 35447 Reiskirchen - Ettingshausen) ersetzen und ergänzen. Die Anmietung der Räume der Bestandskita konnte ausnahmsweise nochmals um einen kurzen Zeitraum verlängert werden. Die Möglichkeit einer darüber hinausgehenden Miete ist nicht gesichert. Vor diesem Hintergrund hat die Inbetriebnahme der neu zu errichtenden Kita bis zum 31.07.2028 zu erfolgen. Das Bauvolumen wurde auf ca. 6,2 Mio. EUR netto geschätzt. Für die anrechenbaren Kosten wird auf das mit den Vergabeunterlagen veröffentlichte Dokument "Kosten-schätzung" verwiesen. Die Kita soll auf dem im Eigentum der Gemeinde befindlichen Grundstück Gemarkung Ettingshausen, Flur 1, Flurstück 735 und 737/5 - Holzweg mit ca. 6.600 m², für die Zwecke der Kita genutzt ca. 5.100 m², entstehen, das im Geltungsbereich des festgesetzten Bebauungsplans Nr. 8.5 "Ettingshausen - Gewerbegebiet Holzweg Stirn" der Gemeinde Reiskirchen aus dem Jahr 1990 liegt. Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit der Kita ergibt sich aus § 8 Abs. 2 Nr. 2 BauNVO 1977 als Anlage für soziale Zwecke (vgl. auch: <https://www.gemeinde-reiskirchen.de/bauen/informationen-fuer-architekten/bebauungsplaene/ettingshausen/send/36-ettingshausen/139-8-5-b-plan-ettingshausen-gewerbegebiet-holzweg-stirn-02-02-1990>). Der Neubau der Kindertagesstätte soll sechs Gruppenräume auf zwei Vollgeschossen erhalten. Der AG strebt eine flexible Betriebserlaubnis für Kinder von 0-6 Jahren an. Hierbei sieht er 72 Betreuungsplätze für Krippenkinder (unter 3 Jahre) und für 150 Kindergartenkinder (3 - 6 Jahre) vor. Im Betrieb sind ca. 18 Beschäftigte gleichzeitig vorgesehen. Neben den zu jedem Gruppenraum angeordneten Neben- und Sanitärräumen bietet das Gebäude Raum für alle erforderlichen Funktionsräume unter anderem einen Mehrzweck-/Turnraum, eine Küche mit Nebenräumen und Essraum, Personal- und Besprechungsräume mit den angegliederten Sanitärbereichen, Lager und Technikräume. Insgesamt werden rund 1.639 m² BGF Nutzfläche berührt. Es ist ein Neubau in Holzbau(hybrid)weise vorgesehen. Grundsätzlich ist das Ziel, sowohl in ökologischer Sicht als auch hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit ein zeitgemäßes und energieeffizientes Gebäude zu errichten. Das Projekt soll aktuelle Fördermittel nutzen. Die Vorgaben der Fördermittelgeber sind bei der Abwicklung des Bauvorhabens zwingend zu beachten. Zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung liegt bereits eine Vorentwurfsplanung vor, die im Rahmen der beauftragten Machbarkeitsstudie erstellt wurde. Eine genehmigte Bauvoranfrage liegt dem AG bereits vor. Der seit April 2025 beauftragte Objektplaner hat mit der Finalisierung der Lph 3 und 4 begonnen. Im Übrigen wird auf die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichten Dokumente verwiesen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71315200 Bautechnische Beratung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71312000 Beratung im Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen sind in Beauftragungsstufen gegliedert (siehe § 1 des Vertrages). Der AG beauftragt den AN mit Vertragsschluss zunächst ausschließlich mit der Beauftragungsstufe 1 (Lph 2-4) mit den in der Anlage 1 (Leistungsbeschreibung) benannten Leistungen und als zusätzlicher Leistung die Energieberatung. Die weitere Beauftragung des mit den in der Anlage 1 für die beiden Beauftragungsstufen 2 (Lph 5-7) und

3 (Lph 8 und 9) vorgesehenen Besonderen und Grundleistungen ist jeweils als Option vorbehalten und erfolgt insbesondere abhängig von der Fortsetzung des Projektes, zufriedenstellender Leistungserbringung des AN und guter Zu-sammenarbeit mit den weiteren Leistungen zu beauftragen, wobei der AG berechtigt ist, auch lediglich einzelne Leistungen zu beauftragen. Eine solche weitere Beauftragung ist nur wirksam, wenn sie ausdrücklich und in Textform durch den AG erfolgt. Der Umfang der Beauftragung ergibt sich im Übrigen aus der beigefügten Projekt- und Leistungsbeschreibung (Anlage 1).

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gemeinde Keiskirchen Ortsteil Ettingshausen
Postleitzahl: 35447 Reiskirchen
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schulstr. 17
Stadt: Reiskirchen
Postleitzahl: 35447
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Enthält das Angebot die geforderten Unterlagen nicht oder nicht

vollständig, kann die AG den Bieter unter Setzung einer angemessenen Frist zur

Nachreichung der fehlenden oder zur Vervollständigung der unvollständigen Unterlagen

auffordern. Fehlen die geforderten Unterlagen nach Ablauf der Nachfrist noch immer, wird das

Angebot zwingend ausgeschlossen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen,

die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: MINDESTANFORDERUNGEN: 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB 2. Existenznachweis (aktueller Ausdruck aus Handels- oder Berufsregister) 3. Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU)

2022/576 (Russland-Sanktionen) 4. Formblatt Angaben des Bieters (eForms) Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Dem Angebot ist die Erklärung eines in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmens, im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen (jeweils zweifach maximiert) in Höhe von 1.500.000,00 EUR für Personenschäden und 1.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (jeweils Sach- und Vermögensschäden) mit dem Bieter / dem Mitglied der Bietergemeinschaft abzuschließen, beigefügt. Anstatt dieser Erklärung kann auch eine Bescheinigung des Versicherungsunternehmens über das Bestehen einer den vorstehenden Anforderungen genügenden Versicherung eingereicht werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: MINDESTANFORDERUNGEN Leitungsteam: • PL und stellv. PL müssen jeweils Ingenieur oder Ingenieurin im Sinne des § 1 HInG sein (Nachweis durch entsprechende Zeugnisse ist dem Angebot beizufügen). • PL und stellv. PL müssen jeweils mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Ingenieur oder Ingenieurin mit den Leistungsphasen 2-8 in dem Leistungsbild Technische Ausrüstung (HLS) gem. § 53 Abs. 2 Nr. 1, 2 und 3 HOAI 2021 haben. • PL oder stellv. PL müssen zertifizierte/r Energieeffizienz-Expertin oder Energieeffizienz-Experte sein und mindestens über eine 3-jährige Berufserfahrung als solche/r verfügen. (Nachweis der entsprechenden Zertifizierung ist dem Angebot beizufügen). • PL und stellv. PL müssen jeweils mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt in den Lph 2-8 des Leistungsbildes technische Gebäudeausstattung (HLS) gem. § 55 HOAI begleitet haben, das die folgenden Anforderungen erfüllt: -Neu-, Um- oder Erweiterungsbau eines öffentlichen Funktionsbaus für kulturelle Zwecke (z. B. Kita, Schule, Familienzentrum, Kultureinrichtung, Mehrzweckhalle) -mit Baukosten KG 400 über 700.000 EUR netto -Referenzen dürfen zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als fünf Jahre alt sein (maßgeblicher Zeitpunkt Abschluss Lph 8). MINDESTANFORDERUNGEN an die Unternehmensreferenzen: • Mindestens eine Referenz betrifft die Erstellung einer TGA-Planung (HLS) im Rahmen eines Neubaus, eines Erweiterungsanbaus oder Umbaus eines öffentlichen Funktionsbaus für kulturelle Zwecke (z. B. Kita, Schule, Familienzentrum, Kultureinrichtung, Mehrzweckhalle), bei der mindestens die HOAI-Leistungsphasen 2 - 8 erbracht worden sind und die Baukosten der KG 400 mind. 700.000 EUR netto betragen. Die Referenz muss öffentlich gefördert sowie in Holz(hybrid) bauweise errichtet worden sein. • Mindestens eine Referenz betrifft die Erstellung einer TGA-Planung (HLS) einschließlich Energieberatung im Rahmen eines Neubaus, eines Erweiterungsanbaus oder Umbaus eines öffentlichen Funktionsbaus (z. B. Kita, Schule, Familienzentrum, Kultureinrichtung, Mehrzweckhalle) mit Baukosten KG 300 und 400 über 1 Mio. EUR, bei der mindestens die HOAI-Leistungsphasen 2 - 8 erbracht worden sind. • Beide Referenzen dürfen im Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 5 Jahre alt sein. Maßgeblicher Zeitpunkt ist der Abschluss der Leistungsphase 8, wobei der "Abschluss" angenommen wird, wenn die Leistungsphase 8 zu einem weit überwiegenden Teil bereits erbracht ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Entscheidung über die Auftragserteilung wird anhand des nachfolgend dargestellten Zuschlagskriteriums im Wege einer vergleichenden Bewertung der Angebote getroffen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19614e4c568-7c3d4a0ee9e8209c

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/05/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/05/2025 12:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung der Auftraggeberin, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Reiskirchen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Schulstr. 17

Stadt: Reiskirchen

Postleitzahl: 35447

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

E-Mail: frischknecht@hfk.de

Telefon: +49 160 7064 126

Fax: +49 30-31867529

Internetadresse: www.gemeinde-reiskirchen.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

693b8707-e2c5-4905-b75d-ac2c397a5237-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Geänderte Eignungskriterien sowie ergänzte Verfahrenshinweise

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Abschnittskennung: ORG-7001

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ed7afcd5-d219-4195-b29c-35e46ff947cd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/04/2025 10:27:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 238489-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 72/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/04/2025